An unsere verehrlichen Abonnenten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **22 (1918-1919)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus sieben guten Jahren. Appenzeller-Erinnerungen von J. G. Birnstiel. Verlag von Helbling u. Lichtenhahn, Basel. Preis Fr. 5.50. — Es sind mit köstlicher Frische und Natürlichkeit erzählte Erlebnisse eines jungen Pfarrers, aus liebevoller Erinnerung herausentstanden; daneben Schilderungen von Begebenheiten und originellen Käuzen aus dem Land der Originellsten. Warme Liebe zu Heimat und Volk gibt überall den wohltuenden Unterton. Manchmal geht's in den Erzählungen recht lustig zu.

An unsere verehrlichen Abonnenten.

Trotz anhaltender Höhe der Papier-, der Satz- und stetem, weitern Ansteigen der Druckpreise, welche dreimal teurer sind als vor dem Kriege, haben wir uns entschlossen, den Jahres-Bestellpreis für unsere Monatsschrift — in Anbetracht der Gemeinnützigkeit unseres Unternehmens — auf Fr. 3.80 zu belassen. Unsere Selbstkosten werden damit keineswegs gedeckt. Für die Einbanddecken dagegen müssen wir den Preis auf Fr. 1.20 erhöhen. Bei **Einzahlungen durch Postcheck** (auf unser Postcheck-Konto Nr. **VIII 1669** „Am häuslichen Herd") sind Fr. **3.85** zu entrichten und bitten wir unsere Abonnenten dringend um Angabe der genauen Adresse, unter welcher sie unsere Zeitschrift zugestellt erhalten, sowie der den Streifbändern aufgedruckten Kontrollnummer.

Denjenigen Abonnenten, die den Abonnementspreis bis **30. Sept.** auf unser Postcheckkonto nicht einbezahlt haben, wird die Oktober-Nummer durch Nachnahme zugestellt, bezw. von den stadtzürcherischen Abonnenten wie bis anhin durch unsere Einzügerin erhoben werden.

Wir hoffen zuversichtlich, Sie werden unser gemeinnütziges Unternehmen, das auf ein 22jähriges Bestehen und Wirken zurückblickt, weiterhin durch Ihre Treue unterstützen und ihm neue Freunde werben helfen. Die Kunstbeilagen sollen wieder aufgenommen werden, sobald es die Verhältnisse erlauben.

Zürich, Rüdenplatz 1, im September 1919.

Mit Hochschätzung

Der Präsident der Schriftenkommission: Dr. W. Klinke.

Der Redaktor: Dr. Adolf Vögtlin.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin, in Zürich 7, Asylstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)
Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

Insertionspreise
für schweiz. Anzeigen: 1/1 Seite Fr. 120.—, 1/2 S. Fr. 60.—, 1/3 S. Fr. 40.— 1/4 S. Fr. 30.—, 1/8 S. Fr. 15.—, 1/16 S. Fr. 7.50;
für Anzeigen ausländ. Ursprungs: 1/1 Seite Fr. 150.—, 1/2 S. Fr. 75.—, 1/3 S. Fr. 50.—, 1/4 S. Fr. 37.50, 1/8 S. Fr. 18.75, 1/16 S. Fr. 9.40.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen.